GEMEINDE
RUSSIKON

äxgüsi

Mai 20 I Nr. 494

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE RUSSIKON

Fernunterricht in Russikon

Wie die Kinder ihren Alltag erleben

Aus dem Inhalt

siehe Seite 12

In einer ausserordentlichen Lage 3
Kauf Liegenschaft Schulweg 1 und Umzonung 4
Absage des zweiten Wahlgangs 6
Fristerstreckung Steuererklärung und Ausfüllen der Steuererklärung 2019 6
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung 7
Neue Gemeindeordnung Vernehmlassung bis zum 15. Mai 2020 8
Gemeindeordnung Gemeinde Russikon 8
Brunnenkorporation Madetswil – Generalversammlung verschoben 10
Dorfgenossenschaft Russikon – Dorfladen Russikon 11
Brunnengenossenschaft Rumlikon – Wasserbezug für Schwimmbad 11
Schule Russikon – Fernunterricht an der Schule Russikon 12
Schule Russikon – Schülerstimmen zum Fernunterricht (2. Klasse) 13
Schule Russikon – TTG im Fernunterricht 13
Schule Russikon – Frühling im Fernunterricht Psychomotorik 13
Schule Russikon – Ein Tag im «Distance Learning» 14
Schule Russikon – Vorstellung Kurt von Arx 15
Musikschule Zürcher Oberland – Angebote in Russikon ab August 2020 16
Bibliothek Russikon – Aktuell im Mai 19
Verein Nachbarschaftshilfe – Wir sind für Sie da! 20
Gewerbeverein Russikon – «Gemeinsam sind wir stark» 20
Reformierte Kirche Russikon – Gemeindeferien 2020 – Meran/Südtirol 20
Reformierte Kirche Russikon 21
Reformierte Kirche Russikon – Rukila 2020 «Indianer-Lager» 21
Pfarrei St. Benignus 22
Spitex Regio ZO – Versammlung verschoben, Lieferdienst eingerichtet 23
Familien Treffpunkt Russikon – Babysitting-Kurs für Jugendliche 24
Familien Treffpunkt Russikon – Spielplauschkiste zu vermieten 24
Waldspielgruppe Tschiisli – Ein Tag in der Waldspielgruppe Tschiisli 25
Dorfverein Madetswil – Aufgeschoben ist nicht aufgehoben 26
Anlässe 26
Gratulationen 26
Wichtige Informationen 27

GEMEINDE
RUSSIKON

In einer ausserordentlichen Lage

Geschätzte Russikerinnen und Russiker

Seit einigen Wochen schränken das Versammlungsverbot und die Schliessung von Schulen, Freizeiteinrichtungen, Läden und Restaurants auch das Leben von uns Russikerinnen und Russiker stark ein. Teilweise werden Strukturen auf lange Zeit vernichtet und für die meisten sind es noch nie erlebte Herausforderungen. Vielen Menschen macht der Lockdown schwer zu schaffen. Eine allgemeine Entschleunigung wäre ja wünschenswert, nur nicht unter diesen Umständen.

Dank grossem Einsatz aller Mitarbeitenden der Schule Russikon und der zeitgemässen Infrastruktur, ist es gelungen, einen minimalen Schulunterricht aufrecht zu erhalten. Sie als Eltern zeigen sich flexibel und kooperativ und tragen damit Ihren Teil zu einer stabilen Weiterschulung und Betreuung unserer Kinder bei, dafür meinen herzlichen Dank! Noch sind die Konsequenzen der Krise nicht absehbar. Fest steht jedoch, dass nicht nur die Gesellschaft auf die Probe gestellt wird. Das Virus hat auch die Wirtschaft infiziert. Das lokale Gewerbe kämpft ums Überleben. Die Gewerbetreibenden verdienen die Solidarität der Bevölkerung. Viele hiesige Unternehmen bieten, unter der Berücksichtigung der Vorgaben des Bundesrates, weiterhin ihre Dienstleistungen an. Für die Wirtschaft ist es wichtig, baldmöglichst wieder in einen geordneten Rhythmus zu gelangen. Das ist nur schrittweise möglich und fordert unsere Geduld weiterhin.

Russikon setzt in dieser ausserordentlichen Situation unter anderem auf Altbewährtes – auf die Kooperation mit den Nachbargemeinden. Ich denke dabei etwa an die Betreuung von Seniorinnen und Senioren durch eine gemeinsame Spitex, aber auch an den Zivilschutz und die Polizei. Russikon ist Teil der Regionalen Führungsorganisation Pfäffikon-Fehraltorf-Hittnau-Russikon (RFO). Der RFO obliegt das Erarbeiten von Entscheidungsgrundlagen, die Planung und Koordination von Massnahmen in besonderen oder ausserordentlichen Lagen. Dies hat zur Folge, dass die Gemeinden Pfäffikon, Fehraltorf, Hittnau und Russikon ihre Anstrengungen im Kampf gegen das Virus, falls notwendig, gemeinsame Massnahmen planen. Dabei können sie, wie für solche Fälle vorgesehen, auf die gemeindeübergreifende Zivilschutzorganisation zählen.

Damit die Verbreitung des Coronavirus eingedämmt wird, braucht es die gesamte Russiker Bevölkerung: Befolgen Sie weiterhin in Ihrem Alltag konsequent die Verhaltensanweisungen der Behörden! Für Ihre Anliegen ist die Anlaufstelle der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 043 355 61 61 erreichbar.

Falls Sie Unterstützung im Alltag benötigen (Einkaufen, soziale Kontakte) oder selbst Ihre Hilfe anbieten möchten, melden Sie sich bei der Koordinationsstelle der Vereine, Ursula Rickli, Buche 1, 8332 Russikon, Telefon 079 576 94 12 oder bei mitenand@bluewin.ch. Einen grossen Dank an alle, die sich für unsere Mitmenschen einsetzen.

Meiner Ansicht nach hat der Bundesrat für die Zeit bis Mitte April die richtigen Entscheidungen getroffen. Eine schrittweise Rückkehr in einen normalen Alltag ist eingeleitet worden. Für das Gewerbe und alle an der Wirtschaft Beteiligten müssen wettbewerbsverzerrende Vorgaben für kleine Geschäfte unbedingt vermieden werden. Dies ist ausserordentlich wichtig, damit die Strukturen erhalten bleiben. Unterstützen Sie bitte unser lokales Gewerbe mit Ihren Aufträgen und Einkäufen.

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich Ihnen weiterhin alles Gute und «bliibed Sie gsund».

Ihr Gemeindepräsident, Hans Aeschlimann

GEMEINDE
RUSSIKON

Kauf Liegenschaft Schulweg 1 und Umzonung

ms. Für die Erweiterung des Schulareals in Russikon soll die Liegenschaft Schulweg 1 zum Preis von CHF 630'000.00 erworben werden. Gleichzeitig soll das Grundstück in die Zone für öffentliche Bauten umgezont werden. Über beide Geschäfte wird an der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2020 abgestimmt.

Das Grundstück Schulweg 1 hat eine Fläche von 680 m^2 und befindet sich in der Wohnzone W2. Dieses Grundstück hat für die Schulraumentwicklung eine grosse strategische Bedeutung, da es eine der letzten erwerbbaren Liegenschaften mit direktem Anstoss an das Schulareal ist.

Abbildung: Liegenschaft Schulweg 1

Die Liegenschaft soll – aus heutiger Sicht betrachtet – mit grösster Wahrscheinlichkeit zurückgebaut werden, sobald im Areal ein öffentliches Bauprojekt realisiert wird. Bis zu diesem, heute noch nicht bestimmbaren Zeitpunkt, kann die Liegenschaft zu marktüblichem Konditionen vermietet oder für eigene Zwecke genutzt werden. Die Liegenschaft ist zwar alt, ihr Zustand ist jedoch grundsätzlich in Ordnung.

Damit dieses Grundstück für die Gemeinde genutzt werden kann, ist eine Umzonung in die Zone für öffentliche Bauten notwendig. Darüber wird an der Gemeindeversammlung separat abgestimmt.

Coronavirus
Aufgrund der Vorgaben von Bund und Kanton im Zusammenhang mit der Bewältigung der ausserordentlichen Lage hat die Gemeinde die erforderlichen Mittel zu sprechen. Diese sind als gebunden zu betrachten und können durch den Gemeinderat bewilligt werden. Zu diesen Kosten gehören einerseits die Entschädigungen der Zivilschutzorganisation und der Feuerwehr sowie der beigezogenen Helferinnen und Helfer und andererseits die Material-, Verpflegungs- oder Raumkosten. Zur Umsetzung der Vorgaben hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 250'000.00 genehmigt.

Weitere CHF 250'000.00 hat der Gemeinderat für Nothilfe bewilligt. Mit diesem Geld sollen Selbständigerwerbende und Personen in Notsituationen finanziell unterstützt werden können, wenn die übrigen sozialen Sicherungsinstrumente nicht greifen. Der Gemeinderat stützt sich bei diesem Vorgehen auf einen Beschluss des Regierungsrates. Der Gemeinde Russikon werden vom Kanton CHF 42'830.00 für diese Unterstützungsleistungen zugesichert.

Sanierung Berggasse
Die Berggasse in Russikon muss, inklusive der Werkleitungen, komplett saniert werden. Bei dieser Gelegenheit soll das Trennsystem gemäss generellem Entwässerungsprojekt GEP umgesetzt werden.

Die Sanierung und Umgestaltung der Berggasse steht seit Jahren im Fokus von Studien und Planungen. Die Erkenntnisse und Festlegungen aus den getätigten Vorprojekten und Studien seit dem Jahr 2014 sollen mit der Sanierung umgesetzt werden. Mit den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern fand im Oktober 2018 eine Informations- und Diskussionsveranstaltung statt. Gestützt auf diese Erkenntnisse wurden die Ausführungsdetails festgelegt.

An der Linienführung der Strasse sind keine Änderungen vorgesehen. Die Berggasse soll durchgehend zur Tempo-30-Zone werden. Neben der Strassensanierung müssen sämtliche Werke erneuert werden, insbesondere die Wasserversorgungs- und EKZ-Leitungen. Auch die Mischwasserkanalisation wird erneuert und mit einem zusätzlichen Meteorwasserkanal ergänzt.

Das vorliegende Bauprojekt ist direkt vom Ausbau der zweiten Etappe des Russiker Dorfbachs und der Sanierung der Mischwasserkanalisation im Unterdorf abhängig. Die geplante Hochwasserentlastung für die Berggasse und der Durchlass für den Dorfbach müssen erstellt sein, bevor die Strassenbauarbeiten in diesem Bereich erfolgen können.

An der nächsten Gemeindeversammlung wird beantragt, für die Sanierung Berggasse einen Gesamtkredit von CHF 2'100'000.00 zu bewilligen. Dieser teilt sich auf in die Bereiche Gemeindestrassen (CHF 695'000.00) und Abwasser (CHF 1'405'000.00).

Kauf Schulpavillon Madetswil
Anfangs Juli 2018 wurde aufgrund eines räumlichen Engpasses auf dem Areal der Schule Madetswil ein Schulpavillon der Fagsi AG aufgestellt. Das Provisorium umfasst zwei Schulzimmer, einen Gruppenraum und Nasszellen. Der Pavillon wurde für 36 Monate gemietet. Die Mindestmietdauer endet am 30. Juni 2021.

Wie sich die momentane Situation an der Schule zeigt, wird der Pavillon noch länger als die gesamten 36 Monate benötigt. Aufgrund dieser Erkenntnisse hat der Gemeinderat für den Kauf des Schulpavillons ein Kredit von CHF 62'000.00 bewilligt und den Mietvertrag vorzeitig aufgelöst. Allein bis zum Vertragsende im Juni 2021 hätte die Gemeinde noch CHF 48'141.60 an Miete bezahlen müssen.

Keine neuen Beleuchtungsinstallationen ausserhalb der Bauzone
Die Themen Lichtverschmutzung und Energieverbrauch haben heute eine grosse Relevanz. Insbesondere in einer Gemeinde wie Russikon mit dem Energiestadt-Label. Es stellt sich die Frage, ob Beleuchtungen ausserhalb der Baugebiete noch zeitgemäss sind.

Von Seiten Bund und Kantonen gehen die Empfehlungen klar in die Richtung, dass insbesondere ausserhalb der Wohngebiete auf jegliche nicht zwingend notwendigen Beleuchtungen verzichtet werden soll. So hat zum Beispiel das Tiefbauamt des Kantons Zürich die Beleuchtung von Staatsstrassen ausserhalb der Wohngebiete in den letzten Jahren nicht mehr ersetzt, beziehungsweise an vielen Strecken sogar abgebaut.

Der Gemeinderat hat entschieden, dass Gemeindestrassen, Fuss- und Radwege, sowie öffentliche Plätze ausserhalb der bewohnten Gebiete (Bauzonen) nicht mehr mit neuen Beleuchtungen ausgestaltet werden. Ein Ausbau der öffentlichen Beleuchtung entspricht nicht den energetischen Bestrebungen einer Energiestadt-Gemeinde.

Neubau Fussgängerübergang in Rumlikon
Zwischen der alten Fehraltorferstrasse und der Reitenbachstrasse in Rumlikon ist eine neue Überbauung geplant. In diesem Zusammenhang beabsichtigt die Gemeinde, die Sichtverhältnisse bei der Einmündung Dorfstrasse in die Tösstal-/Reitenbachstrasse zu verbessern. Gleichzeitig ist ein Fussgängerschutz entlang der alten Fehraltorferstrasse und im Bereich der Reitenbachstrasse eine Fussgängerquerung mit Schutzinsel geplant.

Für den Neubau der Fussgängerüberquerung hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 240'000.00 bewilligt. Das kantonale Amt für Verkehr stellt einen Staatsbeitrag von 50 Prozent in Aussicht.

Zudem hat der Gemeinderat ...
- den Revisionsbericht der GemeindeFinanzen.ch GmbH über die Sachbereichsprüfung HRM2 im Februar 2020 genehmigt. Das abschliessende Prüfungsurteil im umfassenden Revisionsbericht zeigt keine wesentlichen Feststellungen;
- den zweiten Wahlgang für die Ersatzwahl eines Mitgliedes der Schulbehörde vom 17. Mai 2020 abgesagt. Der Wahlgang wird zu gegebenem Zeitpunkt neu angeordnet. In diesem Zusammenhang wurde die Amtsdauer der zurücktretenden Karin Frischkopf durch den Bezirksrat Pfäffikon bis zur rechtskräftigen Wahl ihrer Nachfolgerin bzw. ihres Nachfolgers verlängert;
- vom Budget 2020 und der Taxordnung 2020 der IKA GerAtrium ZH, Pfäffikon, in zustimmenden Sinn Kenntnis genommen;
- die Leistungsvereinbarung der IKA Rosengasse für das Jahr 2020 genehmigt;
- den Feuerwehr-Inspektionsbericht 2020 der Gebäudeversicherung Kanton Zürich GVZ zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat bedankt sich bei der Feuerwehr Russikon für die guten Leistungen;
- für den Ersatz der Fenster in der Turnhalle Wettstein während der Sommerferien 2020 einen Kredit von CHF 110'000.00 bewilligt und die Firma 4B AG, Dietlikon, mit dem Einbau der Fenster beauftragt;
- für die Sanierung des Hallenbodens in der Turnhalle Wettstein einen Kredit von CHF 57'000.00 bewilligt und den Auftrag an die Walo Bertschinger AG, 8953 Dietikon, vergeben;
- für Umbauarbeiten im Oberstufenschulhaus Wettstein während der Sommerferien 2020 einen Kredit im Betrage von CHF 245'000.00 bewilligt und das Architekturbüro Forster & Linsi AG, Pfäffikon, als Generalplaner mit der Bauleitung beauftragt. Im Rahmen dieses Projekts wird u.a. ein bestehendes Klassenzimmer in zwei Gruppenräume und ein IF-Zimmer umgebaut. Ebenfalls werden für den grossen Mehrzweckraum Akustik-Trennwände angeschafft, damit dieser in kleinere mobile Gruppenräume abgetrennt werden kann;
- für die Unterstützung des Frauenchors Russikon für die Jahre 2021–2024 einen Kredit von CHF 14'000.00 bewilligt. Damit wird der Verein mit jährlichen CHF 3'500.00 an die Dirigentenkosten unterstützt;

GEMEINDE
RUSSIKON

- zur Kenntnis genommen, dass Stefan Heusser, Russikon, per Ende März 2020 aus der Jagdgesellschaft Tannenberg ausgetreten ist. Der Gemeinderat dankt Stefan Heusser für seine wertvolle und langjährige Arbeit zum Schutz von Tieren und Pflanzen in Russikon und wünscht ihm für die Zukunft nur das Beste.
- Gleichzeit hat der Gemeinderat vom Neueintritt von Manuel Häfliger und Michael Sieger in die Jagdgesellschaft zustimmend Kenntnis genommen. Der Gemeinderat wünscht den neuen Mitgliedern gutes Geschick und alles Gute in ihrer Funktion als Jagdpächter.

Absage des zweiten Wahlgangs

Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulbehörde für den Rest der Amtsdauer 2018 bis 2022
Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 18. März 2020 die Absage des zweiten Wahlganges für die Ersatzwahl eines Mitgliedes der Schulbehörde vom 17. Mai 2020 angeordnet. Der Wahlgang wird nach Massgaben der gesetzlichen Bestimmungen zu gegebenem Zeitpunkt neu angeordnet.

Dieser Beschluss wurde am 25. März 2020 im amtlichen Publikationsorgan Zürcher Oberländer und auf der Webseite www.russikon.ch veröffentlicht. Zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass die Ersatzwahl am Sonntag, 27. September 2020, stattfinden wird. Die Anordnung wird zu einem späteren Zeitpunkt publiziert.

Ihr Gemeinderat

Fristerstreckung Steuererklärung und Ausfüllen der Steuererklärung 2019

Die Finanzdirektion hat die ordentliche Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2019 für die gesamte Bevölkerung (natürliche Personen) vom 31. März auf den **31. Mai 2020** erstreckt.

Sollten Sie Ihre Steuererklärung mit den erforderlichen Unterlagen nicht innerhalb der Frist (31. Mai) einreichen können, so ist beim Steueramt vor Ablauf dieses Termins ein begründetes Gesuch um Fristerstreckung zu stellen. Selbständigerwerbende haben automatisch eine Frist bis zum 30. September.

Sie haben die Möglichkeit, die Steuererklärung 2019 auf der geschützten Plattform «ZHservices» (Online-Dienstleistungen des Kantons Zürich) auszufüllen und elektronisch zu übermitteln. Die Online-Programme ZHprivateTax oder ZHprivateTax-Light sind webbased, das heisst, es ist kein Download der Software auf Ihrem PC nötig. Dies hat den Vorteil, dass Sie jederzeit und überall den Zugriff auf Ihre Daten haben. Weitere Details zu den Online-Steuererklärungen finden Sie unter:
www.steueramt.zh.ch/zhprivatetax oder
www.steueramt.zh.ch/zhprivatetax-light.

Ihr Steueramt

Anzeige

GEMEINDE
RUSSIKON

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Büros der Gemeindeverwaltung Russikon bleiben wie folgt geschlossen:

Anlass	Öffnungszeiten	Pikettdienst Bestattungsamt
1. Mai 2020	Die Büros bleiben am **Freitag, 1. Mai 2020,** den ganzen Tag geschlossen. Am Montag, 4. Mai 2020, sind wir wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen 1. Mai.	Keiner
Ausserordentliche Schliessung infolge EDV-Umstellung	Die Büros bleiben am **Donnerstag, 14. Mai 2020 und Freitag, 15. Mai 2020** den ganzen Tag geschlossen. Am Freitag sind alle Mitarbeitenden anwesend, da die Arbeitsplätze neu in Betrieb genommen werden müssen. Trotzdem können wir keine Dienstleistungen anbieten. Besten Dank für Ihr Verständnis.	**Freitag, 15. Mai 2020, von 13.00 bis 14.00 Uhr, unter Telefon 043 355 61 04.** Wird bei einem Todesfall eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber Lindau, Telefon 052 355 00 11.
Auffahrt	Die Büros bleiben vom **Mittwoch, 20. Mai 2020, ab 11.30 Uhr bis Sonntag, 24. Mai 2020,** geschlossen. Ab Montag, 25. Mai 2020, sind wir wieder für Sie da. Bitte beachten Sie, dass **GA-Tageskarten** bis spätestens Mittwoch, 20. Mai 2020, 11.30 Uhr, abgeholt werden müssen.	**Freitag, 22. Mai 2020, von 10.00 bis 11.00 Uhr, unter Telefon 079 365 50 09.** Wird bei einem Todesfall eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber Lindau, Telefon 052 355 00 11.
Pfingsten	Die Büros bleiben am **Pfingstmontag, 1. Juni 2020,** den ganzen Tag geschlossen. Ab Dienstag, 2. Juni 2020 sind wir wieder für Sie da. Bitte beachten Sie, dass **GA-Tageskarten** bis spätestens Freitag, 29. Mai 2020, 14.00 Uhr abgeholt werden müssen.	Wird bei einem Todesfall eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber Lindau, Telefon 052 355 00 11

Bis zum Redaktionsschluss vom Dienstag, 14. April 2020 war noch nicht bekannt, ob aufgrund der durch den Bundesrat ausgesprochenen «ausserordentlichen Lage» die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Russikon weiterhin reduziert bleiben.

Ihr Gemeinderat

GEMEINDE
RUSSIKON

Neue Gemeindeordnung Vernehmlassung bis zum 15. Mai 2020

Wie bereits informiert, findet seit Ende Februar 2020 bis zum 15. Mai 2020 die Vernehmlassung zur Totalrevision der Gemeindeordnung statt.

Leider konnte am 23. März 2020 die Informationsveranstaltung zur neuen Gemeindeordnung aufgrund der ausserordentlichen Lage nicht durchgeführt werden. Den Inhalt dieser Veranstaltung haben wir Ihnen zusammengefasst. Hier finden Sie die wichtigsten Änderungen.

Die Unterlagen zur revidierten Gemeindeordnung sind auf der Website www.russikon.ch zu finden oder können bei der Gemeinderatskanzlei, Telefon 043 355 61 12, E-Mail info@russikon.ch, bezogen werden.

Wir laden Sie ein, Ihre Vernehmlassungsantworten bis 15. Mai 2020 an den Gemeinderat, Kirchgasse 4, Postfach 13, 8332 Russikon, oder an info@russikon.ch zu richten. Ergänzende Auskünfte erteilt Ihnen gerne Gemeindeschreiber Marc Syfrig, Tel. 043 355 61 11, oder marc.syfrig@russikon.ch. Besten Dank für Ihr Interesse.

Ihr Gemeinderat

Gemeindeordnung Gemeinde Russikon

Die wichtigsten Änderungen zusammengefasst

Abkürzungen: **GO** Gemeindeordnung **aGO** bisherige Gemeindeordnung **GG** Gemeindegesetz

Thema / Artikel	Änderung	Begründung
Obligatorische Urnenabstimmung (Art. 9)	Ergänzung der Zuständigkeit	Das GG verlangt neu für mehr Themen eine Urnenabstimmung (u. a. Grundlagen der Zusammenarbeit mit andern Gemeinden, z.B. Zweckverbände, Gebietsänderungen von erheblicher Bedeutung, Fusionsverträge mit anderen Gemeinden).
Ausgabenbezeichnung (diverse Artikel)	Begriff «neue Ausgaben»	Zwingende Bezeichnung des GG für nicht gebundene Ausgaben. Gebunden sind Ausgaben, die getätigt werden müssen, weil weder sachlich, örtlich noch zeitlich ein Spielraum besteht.
Fakultatives Referendum (Art. 10)	Neu ausdrücklich in der Gemeindeordnung geregelt	Basiert auf übergeordnetem Recht, Aufnahme dient der Vollständigkeit der GO.
Schaffung neuer Aufgaben (diverse Artikel)	Wird in der GO nicht mehr ausdrücklich einem Organ zugewiesen	Richtet sich nach GG nach der Finanzkompetenz, d. h. danach, welches Organ wieviel ausgeben darf. Werden neue Aufgaben geschaffen, fallen wiederkehrende Ausgaben an.
Zuständigkeit Gemeindeversammlung (Art. 14)	Genereller Entwässerungsplan nicht mehr an Gemeindeversammlung	Ist sehr technisch, muss von Fachleuten erarbeitet und vom AWEL bewilligt werden.
	Keine Nennung von Nachtragskrediten	Nachtragskredite sind Budgetkredite, welche sowieso, abschliessend und in jeglicher Höhe, in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung fallen.
	Geschäfte im Zusammenhang mit Liegenschaften im Finanzvermögen	Müssen nach GG separat geregelt werden. Veräussert werden können nur Liegenschaften im Finanzvermögen. Liegenschaften im Verwaltungsvermögen dienen der Erfüllung von öffentlichen Aufgaben.

Allgemeine organisatorische Bestimmungen inkl. Ressortaufteilungen (Art. 17 ff. und Art. 53 ff. aGO)	Zum Teil nicht mehr in der GO	Gemeinderat ist gemäss GG zuständig zum Erlass dieser Bestimmungen, nicht die Stimmberechtigten.
Offenlegung der Interessenbindung (Art. 18)	Ausdrücklich in der Gemeindeordnung geregelt	Pflicht gemäss GG.
Aufgabenübertragung an Gemeindeangestellte (Art. 22, 29 und 38, sowie Art. 25, 26, 32, 33 und 37)	Neu in der Gemeindeordnung aufgenommen	Ist gemäss GG neu möglich, Übertragung muss massvoll sein und die Hierarchiestufen respektieren. Dient der Trennung von strategischen und operativen Aufgaben und einer gewissen Entlastung der Behörden (Gemeinderat, Schulpflege und Gesellschaftskommission).
Zuständigkeiten des Gemeinderats (Art. 25)	Bestimmung amtliches Publikationsorgan neu bei Gesamtgemeinderat (nicht delegierbar)	Gemeinderat kann auf die neuen Anforderungen an die Publikationsformen flexibler reagieren als die Gemeindeversammlung.
	Erteilung Gemeindebürgerrecht neu bei Gesamtgemeinderat (nicht delegierbar)	Prüfung und Begründung der Gesuche wird sowieso vom Gemeinderat gemacht, auch wenn er Antrag an die Gemeindeversammlung stellen würde.
Gesellschaftskommission (Art. 35 ff.)	Neuer Name, neue Aufgaben und eigene Finanzkompetenzen	Zur Erfüllung dieser Aufgaben sollen weiterhin an der Urne gewählte Mitglieder zuständig sein. Das Vormundschaftswesen entfällt (wird zwingend der KESB zugeordnet), dafür berät die Kommission neu den Gemeinderat in Jugend-, Familien-, und Altersfragen sowie bezüglich Integration und Sport. Sie führt auch das Bibliothekswesen.
Ständige Ausschüsse Bauausschuss und Finanzausschuss (Art. 40)	Neu als Ausschüsse (zusammengesetzt aus Mitgliedern des Gemeinderats) aufgeführt	Der Bauausschuss behält dieselbe Zusammensetzung wie bisher, es wird nur der Name angepasst. Der Finanzausschuss wird neu ebenfalls aus Mitgliedern des Gemeinderats gebildet.
Unterstellte Kommissionen Energiekommission und Naturschutzkommission (Art. 41)		Die Naturschutzkommission bleibt bestehen und befasst sich vorab mit Natur-, Landschafts- und Artenschutz gemäss der übergeordneten Gesetzgebung. Die Energiekommission bleibt bestehen und befasst sich mit Themen der Energiepolitik. Der Gemeinderat setzt beide Kommissionen aus internen und externen Fachleuten zusammen. Die übrigen bisherigen Kommissionen werden aufgehoben. Es sind dies die Feuerwehr-, Zivilschutz- und Polizeikommission. Die Aufgaben der Bibliothekskommission erfüllt neu die Gesellschaftskommission. Die Aufgaben der Kommission für Grundsteuern werden vom neuen Finanzausschuss erledigt.

Wie geht es weiter?

- Die Vernehmlassung läuft noch bis 15. Mai 2020
- Das Gemeindeamt Zürich prüft die Revisionsvorlage auf Übereinstimmung mit dem übergeordneten Recht (u.a. Gemeindegesetz, Gesetz über die politischen Rechte, Kantonsverfassung)
- Der Gemeinderat sichtet die Rückmeldungen aus der öffentlichen Vernehmlassung und der Vorprüfung und passt die Revisionsvorlage wo nötig und sinnvoll an.
- Urnenabstimmung: 7. März 2021
- Regierungsrat: Genehmigung bis Sommer 2021
- Neuwahlen der Behörden nach der revidierten Gemeindeordnung: Frühjahr 2022
- Inkrafttreten der neuen Gemeindeordnung: 1. Juli 2022

Ordentliche Generalversammlung verschoben

WICHTIG: Am 11. Mai 2020 findet keine GV statt.

NEU: Montag, 29. Juni 2020,
um 20.00 Uhr im Schulhaus Madetswil

Traktanden

1. Wahl des Stimmenzählers
2. Protokollabnahme der Generalversammlung 2019
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Abnahme der Jahresrechnung 2019 und des Revisorenberichtes
5. Entlastung des Vorstandes
6. Festsetzung der Grundgebühr und des Wasserzinses
7. Information zum Generellen Wasserversorgungsprojekt (GWP)
8. Investitionsanträge GWP
9. Wahlen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Der Präsident, Roman Schlüssel

Anzeige

Hell · Heller → Corrodi + Keller

Lampen und Leuchtmittel
Montage von Lampen (auch selbst gekaufte)
Verkauf von LED-Birnen und FL-Röhren

corrodi+keller ag
elektro telecom

SEIT ÜBER 45 JAHREN

Reparaturen + Service von Elektroinstallationen
Elektroanlagen in Neu- und Umbauten

Bahnhofstrasse 3 • Fehraltorf
Tel. 043 377 33 22 • www.elektroteam.ch

OBERLAND ★★★★★
KÜCHEN

BESUCHEN SIE
UNSERE AUSSTELLUNG

Weststrasse 62/64 • 8620 Wetzikon • oberland-kuechen.ch

DG DORFGENOSSENSCHAFT RUSSIKON

Dorfladen Russikon

Im äxgüsi vom 28. November 2019 haben wir Sie informiert, dass Erwin Schaufelberger, der den Dorfladen Russikon seit langer Zeit führt, im Verlauf des zweiten Quartals 2020 in Pension gehen wird und dass der Laden nach einer kurzen Umbauzeit als SPAR mini wiedereröffnet werden wird.

Geplant war, dass der Dorfladen Ende April 2020 schliessen und Ende Mai 2020 bzw. anfangs Juni 2020 nach einer umfassenden Sanierung wiedereröffnet würde. Eine entsprechende Information der Post erschien im äxgüsi vom 26. März 2020.

Leider hat das Coronavirus auch Auswirkungen auf den Dorfladen bzw. auf den geplanten Umbau. Da die Lieferung von einzelnen Mobilien nicht gewährleistet ist, muss der Umbau verschoben werden.

Konkret bedeutet das, dass der Dorfladen am Donnerstag, 30. April 2020, am Vormittag zum letzten Mal als «maxi» unter der Leitung von Erwin Schaufelberger geöffnet hat. Am Nachmittag des 30. April 2020 sowie am 1. Mai 2020 bleibt der Laden geschlossen. Bereits am Samstag, 2. Mai 2020, öffnet der Dorfladen wieder, noch unter dem alten Konzept aber unter der neuen Leitung. Schon ab diesem Datum kommen Sie in den Genuss der deutlich ausgeweiteten Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
Durchgehend von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Samstag
Durchgehend von 6.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die umfassende Renovation sowie der Umbau zu einem «SPAR mini» erfolgt dann voraussichtlich im Spätsommer bzw. Herbst 2020. «SPAR mini» ist das neueste Ladenkonzept der SPAR Gruppe. Der «SPAR mini» ist explizit für die Nahversorgung in Quartieren und Dörfern konzipiert worden. Nach dem Umbau dürfen Sie sich über Bewährtes wie die integrierte Postfiliale und über Neues wie das deutlich grössere Angebot an Frischprodukten freuen.

Wir danken Ihnen für die Unterstützung unseres Dorfladens und freuen uns, wenn Sie von den erweiterten Öffnungszeiten Gebrauch machen!

Dorfgenossenschaft Russikon, Vorstand

Brunnengenossenschaft Rumlikon

Wasserbezug für das Auffüllen des Schwimmbades – Meldepflicht

An die Schwimmbadbesitzer von Rumlikon
Das neue Jahr hat schon einige Überraschungen parat. So macht uns eine Krise zu schaffen, mit der wir in den letzten 75 Jahren noch nicht konfrontiert wurden. Und fast ganz nebenbei macht sich der schneearme Winter sowie der bisher trockene Frühling bemerkbar, welche vielleicht schon bald eine neue Krise hervorrufen könnten, die der Wasserknappheit.

Keine Überraschung aber ist die Tatsache, dass die neue Schwimmbadsaison vor der Tür steht. Damit die Wasserversorgung von Rumlikon «nicht in die Krise kommt» ist es notwendig, das Befüllen der Schwimmbäder zu koordinieren. Ebenso ist das Befüllen nur mittels Gartenschlauch gestattet.

Gemäss Artikel 2 und 26 des Reglementes über den Wasserbezug

- hat das Auffüllen der Schwimmbäder in Absprache und im Einvernehmen mit dem Brunnenmeister zu erfolgen
- unterliegt die Verwendung von Wasser aus Hydranten zu anderen Zwecken (als zu Feuerlöschzwecken und Reinigung von Strassen und Kanalisationen) einer besonderen Bewilligung des Vorstandes

Wir ersuchen deshalb alle betroffenen Schwimmbadbesitzer, den Termin für den Wasserbezug vorgängig mit unserem Brunnenmeister, Kurt Mosimann, Tel. 079 445 61 65, abzusprechen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Brunnengenossenschaft Rumlikon, der Vorstand

Fernunterricht an der Schule Russikon

Seit Mitte März sind die Schulhäuser in Russikon wie überall in der Schweiz verwaist. Schulpflicht ohne Präsenzunterricht, so was hat es noch nie gegeben. Der Entscheid des Bundesrats bescherte den Gemeindebehörden, Schulleitungen und den Lehrpersonen intensive Arbeitstage. In Russikon setzte der Krisenstab die neuen Richtlinien um und schuf so die Rahmenbedingungen für den Fernunterricht.

Die Lehrpersonen kontaktierten die Eltern noch am Wochenende telefonisch und per E-Mail, Schulmaterial für alle Schülerinnen und Schüler wurde bereitgestellt, und am Dienstag holten alle Kinder Schulbücher, Heft, Zeichenmaterial und zum Teil auch Schul-iPads und -Laptops ab. So konnten ab Mittwoch alle Klassen vom Homeoffice aus unterrichtet werden.

Hausaufgaben, Wochenpläne und Arbeitsblätter wurden per Mail oder über verschiedene Plattformen und Tools zur Verfügung gestellt. Mit Telefonanrufen oder Video-Konferenzen nahmen die Lehrpersonen immer wieder Kontakt zu ihren Schülerinnen und Schülern auf und halfen dort weiter, wo es nötig war. Auch die Stufenteams und die Schulleitung kommunizierten oft mit virtuellen Videositzungen.

Die dreieinhalb Wochen mit Fernunterricht waren eine grosse Herausforderung für alle Beteiligten. Viele Eltern, Kinder und Lehrpersonen freuten sich auf die freien Ostertage und die Frühlingsferien. Schulleitung und Lehrpersonen werden diese zwei Wochen brauchen, um sich weiter zu organisieren, damit nach den Frühlingsferien der digitale Unterricht weitergeführt werden kann.

Daniel Tobler, Lehrperson und ICT-Beauftragter

SCHULE
RUSSIKON

Schülerstimmen zum Fernunterricht (2. Klasse)

Vor den Frühlingsferien hat Frau Habegger bei der Zoom-Klassenkonferenz einige Kinder gefragt, was ihnen am Fernunterricht gefällt und was sie vermissen. Hier einige Antworten:

Was sie toll finden am Fernunterricht:

Levin: «Mir gefällt, dass wir nicht so viele Aufgaben haben wie in der Schule und dass wir so mehr Zeit zum Spielen haben.»

Robin: «Mir gefällt es, dass ich mehr Pausen machen kann und dass ich nicht warten muss, wenn andere Fragen haben.»

Selina: «Mir gefällt es, dass es zuhause leise ist und man auf niemanden warten muss.»

Melissa: «Mir gefällt es, dass ich jetzt mehr Zeit mit meiner Mutter verbringen kann.»

Elias: «Mir gefällt es, dass ich Musik hören kann zu den Aufgaben und dass ich nicht zur Schule oder nach Hause laufen muss.»

Elina: «Ich finde es toll, dass ich jetzt selber entscheiden kann, ob ich zuerst Deutsch oder Mathe mache»

Was sie vermissen:

Livia: «Die anderen Kinder und die Lehrerin.»

Gian: «Das Abmachen mit anderen Kindern.»

Vivi: «Ich vermisse meine Grosseltern und meine Lehrerin.»

Alva: «Ich vermisse die ganze Schule.»

Tim: «Ich vermisse die Schule und möchte wieder normal Schule haben.»

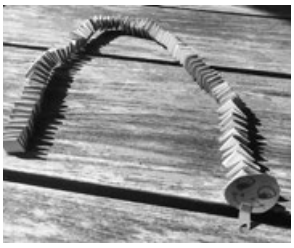
TTG im Fernunterricht

Die Mäuse wurden von den 1. Klässlern von Frau Brunner und der TTG-Lehrerin (Textiles und Technisches Gestalten) Frau Schnyder geschnitzt. Auch das Osternest ist von dieser Klasse.

Frühling im Fernunterricht Psychomotorik

Auch Kinder, die den Psychomotorikunterricht besuchen, werden seit Mitte März aus der Ferne betreut. Es gibt für jedes Kind jede Woche neue Aufgaben zu bewältigen; etwa ein kleines Bewegungsprogramm für drinnen oder draussen. In den ersten Aprilwochen dreht sich hier alles um Ostern und den Frühling. So wird zum Beispiel ein hartgekochtes Ei auf dem Löffel balanciert oder es geht um Seilziehen, «Hampelmann», oder auf einem Bein um den Tisch hüpfen.

Diese Bewegungen sind auch als Abwechslung zwischen den Aufgaben gedacht, welche die Kinder jetzt zu Hause am Tisch sitzend erledigen müssen. Und natürlich soll auch die Kreativität und die Feinmotorik gefördert werden, die sie zum Malen, Falten, Schneiden und Leimen brauchen. So gibt es wöchentlich eine Bastelanleitung per Mail.



Ich staune und freue mich immer wieder, wie kreativ und ausdauernd die Kinder schöne, lustige und frühlingshafte Sachen gestalten. Manchmal auch zusammen mit den Eltern oder Geschwistern.

In diesem Sinne wünsche ich einen schönen Frühling!

Anja Köninger, Psychomotorik-Therapeutin

Ein Tag im «Distance Learning»

«Alle Schulen werden geschlossen», hiess es am 13. März vom Bundesrat. «Das werden aber lange Ferien», dachte ich etwas verwirrt, doch daraus wurde nichts. Schon am Dienstag mussten wir unser Material in der Schule abholen – einzeln und mit viel Abstand. Das war das letzte Mal, dass ich Frau Meyer seither persönlich traf. Als Trost bekamen wir noch ein kleines Schoggi-Häsli. Wie es weitergehen sollte, stand für mich noch in den Sternen.

Nach wenigen Tagen spielte sich aber das «Distance Learning» ein und lief wie geschmiert. Um 7.00 Uhr stehe ich auf und drucke als erstes den Arbeitsplan und die Aufträge aus, welche mir Frau Meyer gemailt hat. Danach frühstücke ich mit meinen Eltern. Sie sind auch im Homeoffice. Gemeinsam besprechen wir den Ablauf des Tages. Wer hat wann Sitzung, wer hat Zeit zum Kochen, Putzen usw.

Um 8.00 Uhr nehme ich via Videokonferenz Kontakt zu meinem Lernpartner auf. Ich sitze vor meinem Laptop, er vor dem Tablet. Gemeinsam besprechen wir die Aufträge von unserer Lehrerin. Oft arbeiten wir ganz still vor uns hin, es ist aber sehr schön zu wissen, dass man nicht alleine ist. Ich freue mich jeden Tag darauf, ihn auf diese Weise zu sehen. Bei Fragen können wir uns gegenseitig helfen oder uns zum Lachen bringen. Das frühere Fussballspielen auf dem Pausenplatz kann dadurch nicht ersetzt werden, aber es bringt etwas Leben in das «Distance Learning».

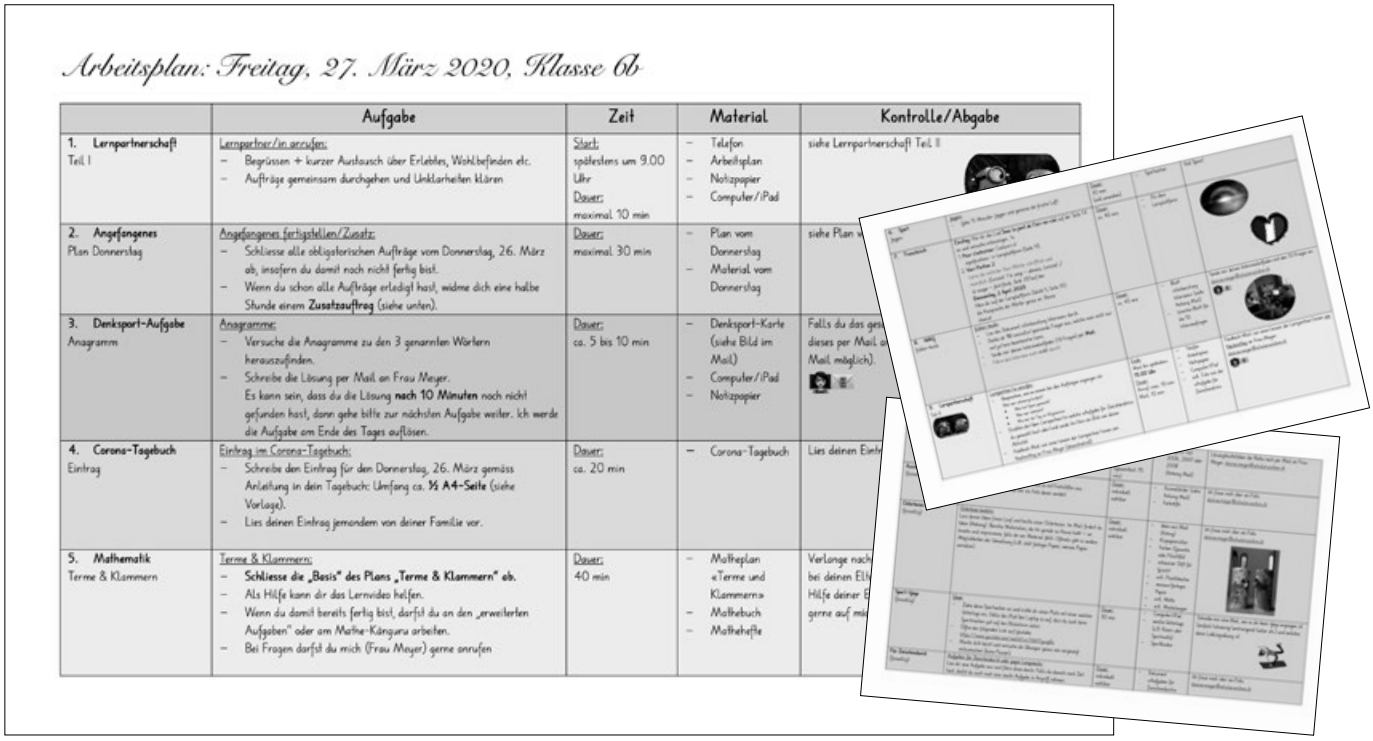
Der Arbeitsplan zeigt mir genau auf, woran ich wie lange arbeiten muss. Auch das benötigte Material ist aufgelistet. Dies hilft mir, den Tag in den Griff zu kriegen. Es ist aber toll, dass ich die Reihenfolge selber wählen kann. Meistens starte ich deshalb mit Mathe, meinem Lieblingsfach.

Das täglich zu schreibende Corona-Tagebuch freut vor allem meine Grosseltern, sie können dadurch trotz Corona ein bisschen an meinem Alltag teilnehmen, denn mit dem wöchentlichen gemeinsamen Mittagessen ist schon länger Schluss. Es ist allerdings nicht einfach immer etwas Neues und Spannendes zu schreiben, denn eigentlich gleichen sich die Tage wie ein Ei dem anderen.

Mein Arbeitsplan ist sehr vielseitig. Neben den Hauptfächern gibt es immer auch Zusatzaufträge wie Denksport, Yoga (das überlasse ich allerdings in Zukunft meiner Mutter), Backen, Kochen, Fitnessübungen oder auch etwas Kreatives.

Besonders Spass macht mir auch, dass viele Aufgaben jetzt am Computer gelöst werden können. Sei es ein Lernvideo meiner Lehrerin, bekannte Online-Plattformen oder auch die digitalen Lernkontrollen von Frau Meyer. So bekomme ich sofort eine Rückmeldung und weiss, ob ich meine Sache gut gemacht habe.

Die Schwierigkeit ist manchmal die korrekte Abgabe der Aufträge. Da gibt es Mails, Fotos oder auch



Arbeitsplan: Freitag, 27. März 2020, Klasse 6b

	Aufgabe	Zeit	Material	Kontrolle/Abgabe
1. **Lernpartnerschaft** Teil I	Lernpartner/in anrufen: – Begrüssen + kurzer Austausch über Erlebtes, Wohlbefinden etc. – Aufträge gemeinsam durchgehen und Unklarheiten klären	Start: spätestens um 9.00 Uhr Dauer: maximal 10 min	– Telefon – Arbeitsplan – Notizpapier – Computer/iPad	siehe Lernpartnerschaft Teil II
2. **Angefangenes** Plan Donnerstag	Angefangenes fertigstellen/Zusatz: – Schliesse alle obligatorischen Aufträge vom Donnerstag, 26. März ab, insofern du damit noch nicht fertig bist. – Wenn du schon alle Aufträge erledigt hast, widme dich eine halbe Stunde einem **Zusatzauftrag** (siehe unten).	Dauer: maximal 30 min	– Plan vom Donnerstag – Material vom Donnerstag	siehe Plan v
3. **Denksport-Aufgabe** Anagramm	Anagramme: – Versuche die Anagramme zu den 3 genannten Wörtern herauszufinden. – Schreibe die Lösung per Mail an Frau Meyer. Es kann sein, dass du die Lösung **nach 10 Minuten** noch nicht gefunden hast, dann gehe bitte zur nächsten Aufgabe weiter. Ich werde die Aufgabe am Ende des Tages auflösen.	Dauer: ca. 5 bis 10 min	– Denksport-Karte (siehe Bild im Mail) – Computer/iPad – Notizpapier	Falls du das ge dieses per Mail a Mail möglich).
4. **Corona-Tagebuch** Eintrag	Eintrag im Corona-Tagebuch: – Schreibe den Eintrag für den Donnerstag, 26. März gemäss Anleitung in dein Tagebuch: Umfang ca. **½ A4-Seite** (siehe Vorlage). – Lies deinen Eintrag jemandem von deiner Familie vor.	Dauer: ca. 20 min	– Corona-Tagebuch	Lies deinen Eint
5. **Mathematik** Terme & Klammern	Terme & Klammern: – **Schliesse die „Basis" des Plans „Terme & Klammern" ab.** – Als Hilfe kann dir das Lernvideo helfen. – Wenn du damit bereits fertig bist, darfst du an den „erweiterten Aufgaben" oder am Mathe-Känguru arbeiten. – Bei Fragen darfst du mich (Frau Meyer) gerne anrufen	Dauer: 40 min	– Matheplan «Terme und Klammern» – Mathebuch – Mathehefte	Verlange nach bei deinen El Hilfe deiner E gerne auf mi

einmal ein Handyfilmchen. Deshalb muss ich den Arbeitsplan genau lesen. Erst dann bin ich im Bild, was wie an wen gehen soll.

Wenn alles gelöst ist, tauschen mein Lernpartner und ich uns kurz aus und abwechslungsweise schreibt einer von uns Frau Meyer eine Rückmeldung, wie es lief. So weiss sie, wo wir stehen.

Frau Meyer gibt uns noch am selben Tag eine genaue, persönliche Rückmeldung zu sämtlichen abgegebenen Aufträgen. Ich warte jeweils gespannt auf diese Kontaktaufnahme und die neuen Aufträge. Einmal konnte ich jedoch kaum einschlafen, denn die Mail kam erst gegen 23.00 Uhr. Sie hatte an diesem Tag wohl besonders viel zu schreiben.

Ab und zu nimmt Frau Meyer mit meinem Lernpartner und mir im Videochat Kontakt auf. Das ist lustig, vor allem wenn die Katze des Lernpartner im Hintergrund Blödsinn macht.

Nach drei Wochen «Distance Learning» kehrt eine gewisse Routine ein. Das Schreiben mit dem Computer geht schon fast so schnell wie von Hand und mit den diversen Werkzeugen im Internet kenne ich mich nun bestens aus. Obwohl der Unterricht gleich spannend und auch fordernd blieb, vermisse ich doch den persönlichen Kontakt zur Klasse.

Till Leutwyler (Klasse 6b von Desirée Meyer)

Vorstellung Kurt von Arx

Geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Russikon

Im Rahmen meiner Anstellung als Schulleiter per 1. April 2020 (nicht als Aprilscherz gedacht) wird mir die Möglichkeit gegeben, mich bei Ihnen kurz vorstellen zu dürfen. Dies nehme ich hiermit gerne wahr.

Ich bin in Uster geboren und habe dort die reguläre Schulzeit absolviert. Nach der Sek A machte ich eine kaufmännische Banklehre, ebenfalls in Uster. Insgesamt arbeitete ich während 15 Jahren in verschiedenen Banken; die letzten sechs Jahre bei der ZKB. Während meiner ‹Bankzeit› habe ich die Wirtschaftsmatur nachgeholt. Anfangs der 90er Jahre habe ich der Wirtschaft resp. der Bank endgültig den Rücken zugekehrt und mich der Sekundarlehrerausbildung gewidmet.

Von 1993 bis 2016 arbeitete ich als Sekundarlehrer/Schulleiter in Volketswil. Gestartet habe ich als Sek C Lehrer. Es folgten zwei Jahre als Lehrer einer gemischten Sek B/C, Kleinklasse D für Verhaltensauffällige. Während dieser Zeit habe ich berufsbegleitend eine Ausbildung zum Gewaltpädagogen absolviert. Da das Kleinklassensystem durch den Kanton Zürich aufgehoben wurde, habe ich auf die Sek B gewechselt und neun Jahre dieser Stufe unterrichtet. Während meiner Lehrertätigkeit habe ich auch unzählige Sportanlässe in Volketswil und für den Bezirk Uster, teilweise zusammen mit Herrn D. Lauber (Schulleiter in Russikon seit August 2019) organisiert.

2013 wurde ich zum Schulleiter im Oberstufenschulhaus in Volketswil gewählt. Wegen Differenzen mit der Schulpflege betr. «wie weiter mit der Schule in Volketswil» habe ich diese Tätigkeit nach etwas mehr als drei Jahren gekündigt. Seit diesem Zeitpunkt habe ich immer wieder Kurz- und Langzeitvikariate als Sekundarlehrer angenommen, da mir die Lehrertätigkeit nach wie vor sehr gut gefällt.

Neben dem Lehrerberuf war für mich wichtig ein Standbein in der Wirtschaft zu behalten. Seit 25 Jahren bin ich im Vorstand einer Baugenossenschaft, die etwas mehr als 700 Wohnungen verwaltet. Dort bin ich verantwortlich für die Finanzen, an diversen Siedlungsversammlungen präsent und werde als Mediator bei Mieterkonflikten (sehr oft wegen «Lärm» und «Waschküche») beigezogen. Meine Frau und ich wohnen in Urdorf. Lieblingsbeschäftigungen von uns sind Reisen – am liebsten mit dem Velo –, Segeln, Lesen oder einfach in der Natur sein.

Mitte Dezember 2019 wurde ich angefragt, ob ich nicht als Schulleiter für Sonderpädagogik hier in Russikon einspringen könnte. Aus dieser bis Ende März 2020 befristeten Anstellung ist nun eine Festanstellung entstanden. In der Zwischenzeit habe ich mit verschiedenen Personen der Schule zusammengearbeitet und konnte feststellen, dass Russikon eine tolle Lehrerschaft und eine umsichtige sowie engagierte Schulbehörde hat. In diesem Sinne freue ich mich auf die neue Herausforderung und Zusammenarbeit.

Kurt von Arx, Schulleiter Sonderpädagogik

Angebote der Musikschule Zürcher Oberland in Russikon ab August 2020

Liebe Eltern

Die Musikschule Zürcher Oberland (MZO) freut sich auf viele auch neue Kindergesichter, die sich für das Erlernen eines Instrumentes begeistern oder einen Gruppenkurs besuchen möchten.

Die MZO bietet neben dem **Einzel-Instrumental-Unterricht** bereits ab der 1. Klasse die **Gruppenkurse** Blockflöte, Djembé-Trommeln und Chorsingen an.

Ist Ihr Kind interessiert?

- Schnuppern in einer Musiklektion ist möglich, sobald der Unterrichtsbetrieb an unseren Schulen wieder aufgenommen wird. Melden Sie sich unverbindlich bei der Ortsvertretung der MZO Russikon für eine Beratung und Schnupperanmeldung (044 995 69 25 oder 079 128 68 58).
- Anmeldung für das vielfältige musikalische Angebot in unserer Gemeinde ab sofort möglich.

Einzel-Unterricht	
Alle Altersstufen **Beginn August 2020**	**Instrumental-Einzel-Unterricht auf fast allen Instrumenten wie Klavier, Keyboard, Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Saxophon, Violine, Viola, Cello, Gitarre, Ukulele, Schlagzeug, Trompete, Horn, Sologesang etc.** Weitere Instrumente in anderen Gemeinden, z.B. Akkordeon, Schwyzerörgeli, Hackbrett, Harfe, Oboe, Panflöte, Kontrabass
Gruppen-Unterricht	
Ab 2. Kindergarten **Beginn August 2020**	**Musikatelier (neues Angebot anstelle von Musigchindergarte)** ***modularer Aufbau mit freiem Einstieg pro Semester*** ***Montagnachmittag*** wöchentlich, Einteilung nach Alter Musik machen und erleben mit allen Sinnen: Hören, singen, bewegen, tanzen und auf elementaren Instrumenten musizieren. Das Musikatelier bietet eine gute Basis für einen anschliessenden Instrumental-Unterricht. **Über ein Schnupper-Datum werden Sie zu einem späteren Zeitpunkt informiert.**
Ab 1. Kindergarten **Beginn Februar 2021**	**Musikatelier (neues Angebot anstelle von Musigchindergarte)** ***modularer Aufbau im Semesterbetrieb*** ***Montagnachmittag*** wöchentlich, Einteilung nach Alter Musik mit allen Sinnen erleben: Hören, singen, bewegen, tanzen und auf elementaren Instrumenten musizieren; Förderung der Persönlichkeitsentwicklung. **Über ein Schnupper-Datum werden Sie zu einem späteren Zeitpunkt informiert.**
ab 1. – 6. Klasse	**Kinderchor– und Jugendchor sowie Singschule mit Duett-Unterricht** ***Dienstagnachmittag*** nach der Schule eingeteilt in Gruppen, nach Alter und Vorkenntnissen Entdecken der eigenen Stimme, Spass am gemeinsamen Singen vom Volkslied über fetzige Kinderlieder bis zu Chansons und englischen Hits. Kostenlos für Kinder, die bereits ein Instrument spielen. Auch Einzel-Stimmbildung möglich

Jugendchor	**Jugendchor mit speziellem Repertoire für alle singbegeisterten Jugendlichen ab Sekundar-Stufe.** Die Chorleiterin geht gerne auf individuelle Wünsche ein.
Ab 1. oder 2. Klasse	**Trommeln mit afrikanischen Djembés** ***Jahreskurs für Anfänger & Fortgeschrittene*** ***Montagnachmittag*** nach der Schule Die vielseitige Anwendbarkeit von Trommeln, Bodypercussion und Kleinpercussions-Instrumenten ermöglicht eine intensive Gehörschulung und trainiert die Koordination. Das Spiel in der Gruppe fördert die Improvisationsfähigkeit, den Energiefluss und das soziale Verhalten.
Ab 1. oder 2. Klasse	**Blockflöte** ***Jahreskurs für Anfänger und Fortgeschrittene*** ***Montag oder Dienstagnachmittag*** / nach Absprache Die Sopran-Blockflöte ist ein ideales Einstiegsinstrument für den Gruppen- oder Einzelunterricht. Lernen von Notenschrift und Rhythmus sowie das Zusammenspiel stehen im Fokus. Motivierende Erfolge nach kurzer Zeit. Weiterführender Unterricht auf Alt- und Tenorblockflöte.
Ab 1 Jahr Musikunterricht auch für Erwachsene	**Zusammenspiel-Gruppen zur Ergänzung des Einzelunterrichts:** Perkussionsgruppe mit C. Renggli; Querflöten-Ensemble mit M. Ebner, Cello-Gruppe mit A. Hösli usw.
1. – 3. Klasse	**Finde dein Instrument!** Semesterkurs in Wetzikon Für Kinder, die gerne ein Instrument lernen möchten, aber noch nicht wissen, welches; Gelegenheit, Instrumente kennen zu lernen und aus zu probieren.
für Jugendliche und Erwachsene	**Stimmbildung und Gesangsunterricht** einzeln oder in Kleingruppen

Schnuppern und ausprobieren
Hat Ihr Kind schon ein Lieblingsinstrument im Kopf oder noch keine konkrete Idee? Sobald der Schulbetrieb wieder normal läuft, finden auch die Musiklektionen wie gewohnt statt. Mit Schnupper-, Probelektionen oder dem Probeabo wird ihr Kind die Möglichkeit haben, Instrumente und Lehrpersonen kennen zu lernen.

Anmeldung
Ist die Wahl getroffen, können Anmeldungen am einfachsten online gemacht werden:
www.mzol.ch > Anmeldungen.

Kontakt für Beratung und Infos
Die MZO-Ortsvertretung in Russikon berät Sie gerne und vermittelt den Kontakt zu den entsprechenden Musiklehrpersonen:

Margrit Schönbächler
044 995 69 25 / 079 128 68 58
russikon@mzol.ch

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Allgemeine Infos über die aktuelle Situation im musikalischen Umfeld der MZO sowie Porträts unserer Musiklehrpersonen, Angebot, Preislisten und Online-Anmeldeformular finden Sie unter **www.mzol.ch**

Jetzt Darm entgiften mit Uwe Karstädt's Darm-Detox

Kompletter Mahlzeitenersatz während der Kur. Wirkt auf den Biofilm im Dick-und Dünndarm.

Ohne Konservierungsstoffe, frei von Zucker, Gluten und Laktose, sehr einfach in der Anwendung, eindrücklich im Resultat. Verbessert die Aufnahme von Nährstoffen.

6 Tageskur Fr. 310.–

THE ORIGINAL EST. 2017
iWand.ch

Auskunft, Beratung und Verkauf durch:
iwand.ch, Wingertenstr. 9, 8322 Madetswil
Telefon 078 745 91 12 oder 079 624 38 63

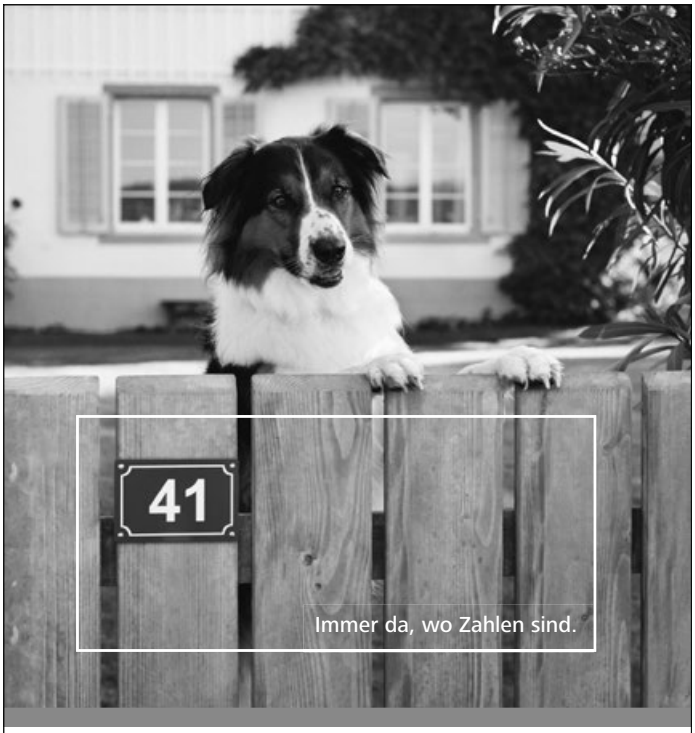
Mit der Erfahrung aus über 30 Jahren produzieren wir Drucksachen in bestechender Qualität. Als inhabergeführtes, lokales Familienunternehmen sind wir immer persönlich für Sie da. Bei Fragen stehen Ihnen Andreas und Hans Wolfensberger jederzeit zur Verfügung.

druckteam
die kreative Druckerei

DT Druck-Team AG
Industriestrasse 5
8620 Wetzikon

T +41 44 930 50 80
info@druckteam.ch

Aktuelle Projekte:
www.druckteam.ch



Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Zürcher Oberland
8610 Uster Tel. 044 905 29 50
8620 Wetzikon Tel. 044 931 46 46
8625 Gossau Tel. 044 936 60 80
8330 Pfäffikon ZH Tel. 044 952 40 40
zuercher-oberland@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/zuercher-oberland

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

CANNABIS, TABAK,
ALKOHOL, GAMEN, HANDY
MACHEN SIE
SICH SORGEN?

ELTERN-HOTLINE
043 399 10 99
DIENSTAG, 14 – 17 UHR
DONNERSTAG, 9 – 12 UHR

vertraulich und kostenlos
www.sucht-praevention.ch/elternhotline

Russikon 044 954 02 29 www.webergmbh.ch
WEBER
Baugeschäft Urs Weber GmbH
Madetswilerstr. 37, 8332 Russikon

Neubau und Anbau
Renovationen und Umbauten
Kundenarbeiten
Gipser- und Plattenarbeiten
Telefon 044 954 02 29
info@webergmbh.ch

Aktuell im Mai

Kino-Filme auf DVD

- **2040 – Wir retten die Welt!** (Dokumentation)
- **After the Wedding – Jede Familie hat ein Geheimnis** (Drama)
- **Alles ausser gewöhnlich** (Komödie, Autismus)
- **A rainy day in New York** (Komödie)
- **Bernadette** (Komödie)
- **Booksmart** (Komödie)
- **Bruno Manser – Die Stimme des Regenwalds**
- **Cody – the dog days are over** (Dokumentation)
- **Das perfekte Geheimnis** (Komödie)
- **Das Wunder von Marseille** (Schicksal)
- **Dem Horizont so nah** (Liebe, Schicksal)
- **Der letzte Bulle** (Krimi, Komödie)
- **Die Eiskönigin 2** (Trickfilm)
- **Dora und die goldene Stadt** (Abenteuer)
- **Gelobt sei Gott** (Missbrauch)
- **Gemini man** (Krimi, Action)
- **Gut gegen Nordwind** (Romantik)
- **Hustlers** (Krimi, Komödie)
- **Jumanji – the next level** (Action)
- **Monky – kleiner Affe, grosser Spass** (Unterhaltung)
- **Porträt einer jungen Frau in Flammen** (Historisch.)
- **Star Wars – der Aufstieg Skywalkers**
- **Systemsprenger** (Drama, Kindheit)
- **The Farewell** (Komödie)
- **The peanut butter falcon** (Komödie)
- **The poison rose – Dunkle Vergangenheit – Ein Schnüffler. Ein Öffentlicher Mord. Ein perfektes Verbrechen** (Thriller)
- **The good Liar – das alte Böse** (Krimi)
- **Und der Zukunft zugewandt** (Schicksal, DDR)

Romane Erwachsene

- Bomann, Corina: **Sophias Hoffnung** (Schicksal)
- Boyle, T. Coraghessan: **Sind wir nicht Menschen** (Erzählungen, Gesellschaftskritik)
- Camilleri, Andrea: **Das Bild der Pyramide** (Krimi)
- Caprez, Christina: **Die illegale Pfarrerin – das Leben von Greti Caprez-Roffler 1906–1994** (Biografisches)
- Colombani, Laetitia: **Das Haus der Frauen** (Histor.)
- Frennstedt, Tina: **Das verschwundene Mädchen**
- Gilroy, Jen: **Wenn ich dir nahe bin** (Schicksal)
- Grangé, Jean-Christophe: **Die Fesseln des Bösen**
- Jewell, Lisa: **Weil niemand sie sah** (Thriller)
- Kara, Lesley: **Das Gerücht** (Thriller)
- Kealey, Imogen: **Die Spionin** (Biografisches)
- Kwon, R.O.: **Die Brandstifter** (Gesellschaft)
- Kolinka, Ginette: **Rückkehr nach Birkenau – wie ich überlebt habe** (Historisches, Schicksal)
- Lee, Min Jin: **Ein einfaches Leben** (Schicksal)
- Lindstein, Mariette: **Deine Angst ist erst der Anfang** (Thriller)
- Marly, Michelle: **Die Diva – Maria Callas – die grösste Sängerin ihrer Zeit und das Drama ihrer Liebe** (Biografisches)
- Mommsen, Janne: **Wiedersehen in der kleinen Inselbuchhandlung** (Liebe)
- Nesser, Håkan: **Der Choreograph** (Krimi)
- Parsons, Tony: **Die ohne Schuld sind – Detective Max Wolfes sechster Fall** (Krimi)
- Petersen, Anke: **Wolken über dem Meer** (Histor.)
- Petry, Ann: **Die Strasse** (Historisches, Rassismus)
- Rees, Tracy: **Die Frauen von Richmond Castle**
- Schriber, Margrit: **Die Vielgeliebte meines Mannes** (Schicksal, CH-Autor)
- Wolf, Klaus-Peter: **Ostfriesenhölle** (Krimi)

Angebot der Bibliothek während des Lockdown

Haben Sie keinen Lesestoff mehr? In der Bibliothek hat es noch ganz viel davon! Die Bibliothek bietet Ihnen einen kostenlosen

Reservations-, Abhol- und Lieferservice

Unter «www.bibliothek-russikon.ch > Katalog/Kundenkonto» können Sie nach Lust und Laune in unserem digitalen Katalog stöbern.

Finden Sie in der Bibliothek verfügbare Medien, welche Sie interessieren, so können Sie diese jetzt kostenlos reservieren (Bücher, Spiele, Hörbücher, usw.).

Wir verarbeiten täglich Ihre Reservationen und nach einer Kontaktaufnahme mit Ihnen werden die Medien in unserer «Medien-Abholbox» für Sie hinterlegt. Für Risikopersonen bieten wir zudem einen Lieferservice an.

Mehr Infos zu unseren Angeboten finden Sie unter **www.bibliothek-russikon.ch/corona-informationen**

mitenand · fürenand

WIR SIND FÜR SIE DA!

Brauchen Sie Unterstützung für Einkaufen oder andere Dienstleistungen?

Rufen Sie uns an:
Verein Nachbarschaftshilfe
Russikon-Fehraltorf und Umgebung
Ursula Rickli | Koordinationsstelle
Buche 1 | 8332 Russikon
Tel. 079 576 94 12 | mitenand@bluewin.ch

Mit freundlicher Unterstützung

GEMEINDE
RUSSIKON

Gemeindeferien 2020 – Meran/Südtirol

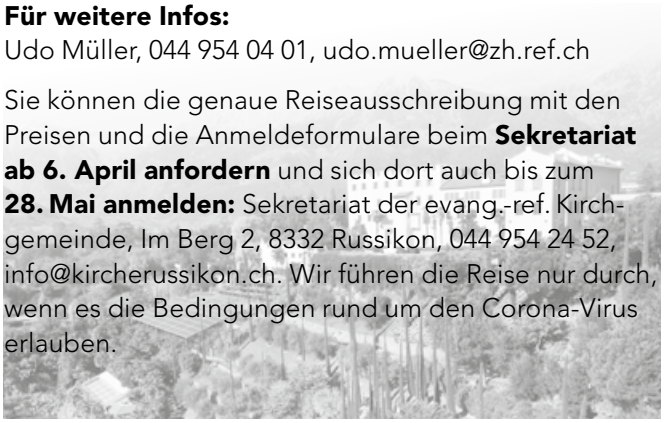
reformierte kirche russikon

Von Sonntag, 13.9. – Samstag, 19.9.2020 sind alle ab 65 Jahren eingeladen, an den Gemeindeferien in Meran im Südtirol teilzunehmen. Das Kolping-Hotel liegt in der Nähe der Altstadt und hat ein Schwimmbad mit Liegestühlen im Freien. Wir fahren mit dem Car von Russikon nach Meran und werden die Hin- und Rückfahrt mit einem Mittagessenhalt unterbrechen.

Es sind Ausflüge in die Altstadt von Meran, in die Dolomiten, zu den Gärten des Schlosses Trauttmansdorff, wie auch in die mittelalterliche Stadt Trient und ins Dorf Tirol geplant. Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Ferien: Das Team und Pfarrer Udo Müller.

Für weitere Infos:
Udo Müller, 044 954 04 01, udo.mueller@zh.ref.ch

Sie können die genaue Reiseausschreibung mit den Preisen und die Anmeldeformulare beim **Sekretariat ab 6. April anfordern** und sich dort auch bis zum **28. Mai anmelden:** Sekretariat der evang.-ref. Kirchgemeinde, Im Berg 2, 8332 Russikon, 044 954 24 52, info@kircherussikon.ch. Wir führen die Reise nur durch, wenn es die Bedingungen rund um den Corona-Virus erlauben.



«GEMEINSAM SIND WIR STARK»

Gewerbeverein Russikon

Sehr geehrte Bewohner der Gemeinde Russikon

Dieser Leitsatz ist jetzt in dieser besonderen Situation besonders wichtig! Zusammen werden wir auch diese besondere Situation meistern.

Die meisten Mitglieder des Gewerbeverein Russikon sind weiterhin gerne mit Rat und Tat für Sie da.

Unsere Verkaufsgeschäfte mit Grundversorgung dürfen Ihr Geschäftslokal mit gewissen Einschränkungen geöffnet halten.

Diverse Gewerbebetriebe wie die Baubranche, Sanitäre, Elektroinstallationsfirmen, Gärtnerbetriebe, Firmen der Autobranche, Lebensmittebetriebe, Dienstleistungsbetriebe aller Art oder auch Versicherungen und Banken bieten ihre Dienste weiterhin gemäss den angeordneten Massnahmen des BAG an.

Verschiedene Firmen sind gerne mit Abhol- und Hauslieferdienst für Sie da. Melden Sie sich am Besten telefonisch, oder per E-Mail und schon werden die Waren vor Ihr Haus geliefert. Profitieren Sie davon!

Bitte unterstützen Sie weiterhin unser lokales Gewerbe mit Aufträgen und Einkäufen. Tätigen Sie bitte weiterhin Investitionen und kaufen Sie möglichst lokal ein. Informationen über unsere Mitglieder finden Sie unter:

www.gewerbeverein-russikon.ch

Mit bestem Dank und bester Gesundheit

Gewerbeverein Russikon

Im Namen des Vorstandes

Heinz Keller

Heinz Keller | Präsident

Pilgerwanderung von Rapperswil nach Einsiedeln

20. Juni

Wir starten um 8.10 Uhr mit einer Andacht in der Kirche Russikon, reisen anschliessend mit dem ÖV nach Rapperswil, wo wir um 9.30 Uhr am Bahnhof zu Fuss starten werden. Über den bekannten Pilgersteg erreichen wir die andere Seeseite und steigen dann bald zum St. Meinrad auf, um so nach Einsiedeln zu gelangen. Geleitet wird diese Wanderung wiederum von Kurt Gubler und Ferdi Michel. Flyer mit Detailangaben sind im Kirchgemeindehaus oder in der Kirche erhältlich. Wir bitten um eine Anmeldung im Sekretariat: Telefon 044 954 24 52 oder E-Mail info@kircherussikon.ch.

Kirchgemeindefest – 28. Juni

Reservieren Sie sich jetzt schon den Termin für das Kirchgemeindefest am 28. Juni. Es erwartet Sie ein fröhlicher Familiengottesdienst mit einer Zauberin, der Musikgesellschaft Fehraltorf und der Minichile. Im Anschluss gibt es Mittagessen und ein buntes Programm rund um die Kirche. In der Juni-Beilage folgen ausführliche Informationen. Wir hoffen und wünschen uns, dass das Kirchgemeindefest dann trotz der momentanen Situation stattfinden kann.

Wir sind für Sie da

Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung: Freiwillige Helfer und Helferinnen nehmen Ihnen gern im Moment den Einkauf ab. Bitte melden Sie sich bei mir, ich vermittle Ihnen gern jemanden, der für Sie einkauft. Die Kirche ist tagsüber immer geöffnet. Am Sonntag läuten die Glocken zur Gottesdienstzeit um 9.30 Uhr. Dies kann für Sie zu Hause eine Gelegenheit zur persönlichen Besinnung sein.

Gespräch: Möchten Sie gerne mit jemandem reden? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine Mail: Pfarrer Udo Müller, 044 954 04 01, udo.mueller@zhref.ch; Sozialdiakonin Sabine Müller, 044 954 04 01, sabine.mueller@kircherussikon.ch

Ausfall von Gottesdiensten und Veranstaltungen

Auf Grund der aktuellen Entwicklung bei der Ausbreitung des Corona-Virus kann es Absagen, Verschiebungen oder Ausfälle von Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Kirchgemeinde geben. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage der Kirchgemeinde, im Sekretariat 044 954 24 52 oder bei Pfarrer Udo Müller 044 954 04 01.
www.kircherussikon.ch

Rukila 2020 – Russiker Kinderlager – «Indianer-Lager»

Termin: Sonntag, 12. Juli bis Freitag, 17. Juli 2020

Thema: Howgh! Herzlich willkommen in unserem Indianerlager! Anschleichen, Lagerfeuer machen und Fährten lesen, auf die Natur achten, so leben wir in unserem Indianerlager zusammen. Wir wollen ein Indianerstamm sein, der fest zusammenhält! Wir hören biblische und andere Geschichten und lernen einen wahren Helden kennen. Wir basteln, singen, machen tolle Spiele und Ausflüge in die Prärie. Feines Indianeressen gehört natürlich auch dazu. Bist du dabei? Wir brauchen tapfere Indianer und Indianerinnen wie dich!

Ort: Dieses Jahr findet das Rukila wieder in Wildhaus im Toggenburg statt. Wir sind im «Frauenfelderhaus» untergebracht, das wunderschön oberhalb von Wildhaus liegt und toll ausgestattet ist. Die Gegend um Wildhaus lädt uns zu vielfältigen Aktivitäten ein.

Hin- und Rückfahrt: Wir fahren mit einem Reisecar. Die genaue Abfahrt- und Rückkehrzeit wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Kosten: Die Kosten betragen CHF 200.– pro Kind, ab dem 3. Kind CHF 100.–. Sollte dieser Betrag für Ihre Familie zu hoch sein, wenden Sie sich bitte an Sozialdiakonin Sabine Müller.

Anmeldung: Wir verschicken keine zusätzlichen Flyer! Alle Schulkinder von der 1. bis zur 6. Klasse sind herzlich willkommen! Bitte melden Sie Ihr Kind / Ihre Kinder mittels Talon, Telefon oder E-Mail an. **Anmeldeschluss ist der 12. Juni 2020.** Danach erhalten Sie einen detaillierten Informationsbrief.

Anmeldung an: Sabine Müller, Sozialdiakonin,
Kirchgasse 32, 8332 Russikon,
Tel. 044 954 04 01, sabine.mueller@kircherussikon.ch

Anmeldetalon RuKiLa 2020

Name / Vorname: _____

Name / Vorname: _____

Name / Vorname: _____

Klasse nach Sommerferien: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Besonderes (Allergie, Ernährung, Medikamente…): _____

_____

Unterschrift der Eltern: _____

Bei Drucklegung waren die aktuellen Weisungen des Bundesrates für den Zeitraum dieser Ausgabe noch nicht bekannt. **Schauen Sie in dieser Zeit auf die Startseite unserer Homepage www.benignus.ch, dort erhalten Sie laufend die aktuellen Informationen.**

Kirche

Unsere Kirche ist tagsüber weiterhin geöffnet und lädt ein, einen Moment zu verweilen. Unter anderem finden Sie dort auch jede Woche einen spirituellen Impuls zu einem biblischen Text des Wochenendes.

Wir sind für Sie da

Wenn Sie selbst in irgendeine Not geraten, wenn Sie jemand zum Reden brauchen oder sonst eine Unterstützung, kontaktieren Sie uns bitte. So erreichen Sie uns:

Sekretariat
043 288 70 70, sekretariat@benignus.ch

Felix Hunger (Pfarramt-Natel)
079 101 29 29, felix.hunger@benignus.ch

Ludwig Widmann
076 675 70 80, ludwig.widmann@benignus.ch

Patricia Machill
043 288 70 81, patricia.machill@benignus.ch

Karin Reinmüller
043 288 70 83, karin.reinmueller@benignus.ch

Auf unserer Homepage **www.benignus.ch** finden Sie weitere Informationen.

Anzeige

STORRER GEBÄUDETECHNIK HLKS GmbH
REALISATION BETRIEB INTEGRALE PLANUNG UNTERHALT

WINTERAKTION
verlängert bis 31. Mai 2020
bestellen und profitieren!

Wasserenthärter für EFH
ab CHF 2222.–
inkl. MwSt. | exkl. Montage und Armaturen
Bestellung bis 31. März 2020

Wasserenthärter für MFH
ab CHF 3333.–
inkl. MwSt. | exkl. Montage und Armaturen
Bestellung bis 31. März 2020

DIN DVGW product

Industriestrasse 23 ▪ 8335 Hittnau ▪ T 044 952 30 40 ▪ storrerhlks@storrer.info ▪ www.storrer-gebaeudetechnik.ch

Mitgliederversammlung verschoben, Lieferdienst eingerichtet

Organisatorisches vorweg: Die diesjährige Generalversammlung wird auf einen späteren Zeitpunkt im Herbst verschoben. Die Mitglieder werden rechtzeitig eingeladen.

Bleiben Sie zu Hause und gesund

Die Mehrheit der Klientinnen und Klienten der Spitex Regio ZO zählt zur Risiko-Gruppe im Zusammenhang mit dem Corona Virus und ist eindringlich angehalten, zu Hause zu bleiben. Obwohl Bewegung und soziale Kontakte gesundheitsfördernd sind, muss die Ansteckungsgefahr möglichst minimiert werden. Diese lauert zum Beispiel beim Einkauf von Lebensmitteln.

Corona-Vorsorgemassnahmen und Arbeit der Spitex: Mehr denn je ist Flexibilität gefragt

Gerade in dieser Zeit ist die Flexibilität der Spitex Regio ZO gefragt und auch garantiert. Die Mitarbeiterinnen arbeiten strikt nach den Hygiene- und Sicherheitsmassnahmen, welche das Bundesamt für Gesundheit (BAG) vorschreibt. Sarina Geiger, Mitarbeiterin der Spitex Regio ZO, arbeitet seit drei Jahren im Stützpunkt Weisslingen als Fachangestellte Gesundheit und ist unter anderem auch im Logistik-Team der Spitex Regio ZO tätig. Die Materialbewirtschaftung für die drei Stützpunkte beschäftigt das Logistik-Team zurzeit doppelt so lange wie sonst. Lieferverzögerungen gehören momentan zur Normalität.

Was ist sonst noch anders? Für viele betagte Menschen bedeutet der Besuch der Spitex-Mitarbeiterin die einzige Abwechslung in der Isolation. Das Spitex Personal beantwortet die Fragen der Klientinnen und Klienten tagtäglich und beruhigt, soweit es geht. Der Spitex-Alltag ist per se abwechslungsreich. So ist unterdessen auch das Tragen von Masken «normal». Lippenlesen für Personen mit Hörbeeinträchtigung ist unter diesen Umständen nicht möglich. Stattdessen sind kurze Sätze und eine deutliche Aussprache für die erfolgreiche Kommunikation unerlässlich. Ausserdem beschränkt sich die Mimik ausschliesslich auf die Augen.

Lieferdienst für Russikon und Weisslingen

Bereits vor der Pandemie erledigten die Mitarbeiterinnen der Spitex Regio ZO teilweise Einkäufe für ihre Klientinnen und Klienten im Wisliger Volg. Die Metzgerei Keller kocht jeweils die Menüs für den Mahlzeitendienst in Weisslingen. Daher war eine engere Zusammenarbeit mit dem Dorfladen naheliegend. Wohl durchdacht und gut organisiert wurde gemeinsam ein Lieferdienst für die Bevölkerung (von über 65 Jahren) von Russikon und Weisslingen auf die Beine gestellt. So können auch Angehörige oder Nachbarn einstweilen entlastet werden. Ein Flyer mit Bestellformular wurde erstellt und den Spitex-Klientinnen und Klienten in Russikon und Weisslingen abgegeben. Ausserdem wurden Kundinnen und Kunden im Wisliger Volg persönlich auf den Lieferdienst hingewiesen. Bei Bedarf hilft die Spitex-Mitarbeiterin den Klientinnen und Klienten beim Ausfüllen der Bestellformulare. Aus dem Stützpunkt wird die Bestellung via Mail in den Wisliger Volg geschickt, wo die Einkaufstaschen oft gleichentags zusammengestellt werden. Die Mitarbeiterin der

Telefonische Erreichbarkeit und Öffnungszeiten

Ihre Spitex Regio ZO ist täglich von 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr für Sie da. Telefonisch erreichen Sie die Stützpunkte von Montag bis Freitag, 8.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr. Während der übrigen Zeit sprechen Sie Ihr Anliegen bitte aufs Band. Sie werden sobald wie möglich kontaktiert. **www.spitex-regio-zo.ch**

Stützpunkt Russikon	Tel. 044 954 30 90	russikon.spitexregiozo@hin.ch
Geschäftsstelle	Tel. 044 954 30 10	info.spitexregiozo@hin.ch
Anlauf- und Beratungsstelle		
Gesundheit und Alter	Tel. 052 384 11 65	beratung@spitex-regio-zo.ch
Präventionsbesuche	Tel. 052 384 11 65	praevention@spitex-regio-zo.ch
Psychiatrie-Pflege	Tel. 044 954 30 20	psychiatrie.spitexregiozo@hin.ch
Rotkreuz-Fahrdienst	Tel. 079 179 07 27	Mo – Fr, 9.00–10.00 Uhr, übrige Zeit Beantworter

Spitex Regio ZO holt die Einkäufe für ihre Klientinnen und Klienten ab und liefert sie ihnen nach Hause.

Dank
Die Disziplin jeder und jedes Einzelnen wird schliesslich darüber entscheiden, wie schnell und wie unbeschadet diese Krise überstanden wird. Eines ist den Klientinnen und Klienten auf jeden Fall sicher: Die lachenden Augen ihrer Spitex-Mitarbeiterin.

Wie wichtig der Pflegeberuf ist, wird uns allen in diesen Wochen klar vor Augen geführt.

Wir danken allen unseren Mitarbeiterinnen für die Einsätze in dieser ausserordentlichen Lage. Mit der gegenseitigen Unterstützung tragen wir gemeinsam diese Herausforderungen.

Die Spitex Regio ZO wünscht allen beste Gesundheit!

Babysitting-Kurs für Jugendliche

In diesem Kurs werden interessierte Jugendliche mit Grundlagen der Kinderbetreuung vertraut gemacht, damit sie die anspruchsvolle Aufgabe als Babysitterin oder Babysitter verantwortungsvoll und sicher ausüben können. Der Kurs richtet sich an Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren (am 1. Kurstag 13 Jahre alt). Am Ende der zwei Kurstage erhalten die Teilnehmenden den von Eltern sehr gefragten Babysittingausweis des Schweizerischen Roten Kreuzes.

Kursinhalte:
- Entwicklungsphasen vom Baby zum Kleinkind
- Körperpflege und Wickeln
- Spiel und Beschäftigung
- Zubereitung und Verabreichung von Mahlzeiten
- Krankheiten, Unfallverhütung und Notfälle
- Rechte und Pflichten als Babysitter

Wann: 24. und 31. Oktober 2020

Zeit: Jeweils samstags von 9.00 – 15.00 Uhr, mit einer Stunde Pause

Wo: Sekundarschulhaus Wettstein, Russikon

Kosten: CHF 132.00
(Kursgeld SRK CHF 100.00, Lehrmittel CHF 32.00)

Anmeldung: www.srk-zuerich.ch/babysitting-kurse-fuer-alle-generationen oder bei Anita Zwald, 078 629 24 84, info@familientreffpunkt-russikon.ch
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Folge uns auch auf Facebook!

Kindernothelfer

Erste Hilfe Kurs – Notfälle bei Kleinkindern.
Dieser Kurs wird auf den Herbst verschoben!

Spielplauschkiste zu vermieten

Der Familientreffpunkt Russikon verfügt über ein umfangreiches Angebot an Spielmaterial, welches gegen eine kleine Leihgebühr allen Leuten zur Verfügung steht. Die Spielplauschkisten eignen sich besonders für Spiel- und Quartierfeste, Vereins- und Familienanlässe, Kindergeburtstage sowie Ferien- und Klassenlager.

Inhalt: Büchsenwerfen, Boccia, Schwungseil 5 m, Ringwurf-Giraffe, Pfeilbogen, Armbrust, Diabolos, Riesensteckspiel, Jongliermaterial, Moosgummi-Puzzle, Balance-Wippe, Stelzen und Laufklötze, 2 Pedalos, Riesenfrisbee, Springseile, 7 Hüpfsäcke, grosses Schwungtuch, Hula Hoop Reifen, 12 Unihockeystöcke, Badmintonrackets, Riesenmikado, Strassenkreide, Mölkky-Spiel und vieles mehr

Neu: Sommerski für vier Personen, Moonhopper, Balancebrett

Für **Reservationsanfragen** und **nähere Informationen** besuchen Sie bitte unsere Website familientreffpunkt-russikon.ch oder wenden sich direkt an:

Familientreffpunkt Russikon, Anita Zwald
info@familientreffpunkt-russikon.ch, 078 629 24 84

Ein Tag in der Waldspielgruppe Tschiisli

Im Waldstück in der Nähe des Bruderbüels in Russikon erleben die Kinder der Waldspielgruppe Tschiisli jeden Montag und/oder Dienstag mit ihren Leiterinnen Susanne und Silvia das Zusammenspiel in und mit der Natur. Für die Kinder wandelt sich die Umgebung in diesen vier Stunden zu einem Spiel-, Erfahrungs- und Erlebnisraum.

Die Kinder werden von ihren Eltern zum Treffpunkt am Waldrand gebracht. Unterhalb vom Bruderbüel begrüssen wir uns mit einem Lied und ziehen weiter zum Waldsofa. Beim «Aussichtsturm» machen wir Halt. Von hier aus sehen wir unser Waldsofa und mit dem Feldstecher überprüfen wir die Umgebung. Brennt schon ein Feuer? Ist Siri, das Eichhörnchen, schon da? Hören wir die Vögel pfeifen?

In unserem Waldalltag sind einige Rituale festgelegt. Abläufe und Wiederholungen geben Kindern Struktur und Orientierungshilfe im Alltag. Sie sorgen für Geborgenheit und Sicherheit. Auf die Wiederholungen kann sich das Kind verlassen.

Auf dem Weg zum Waldsofa gibt es viel zu entdecken. Wir entdecken den Schnittlauch, der am Wegrand wächst. Am Boden entdecken wir angefressene Tannzapfen; sind dies Essreste des Eichhörnchens oder einer Waldmaus? Das Bestimmungsbüchlein zeigt Tierspuren, welche wir mit den von uns entdeckten Spuren vergleichen können. Ein Regenwurm auf dem Waldweg wird von den Kindern behutsam auf ein Blatt gebettet und an einen sicheren Platz am Wegesrand gelegt. Kurz vor dem Waldsofa trennt ein Bach den Weg. Die Kinder hüpfen oder laufen von Stein zu Stein. Alle schaffen es schon alleine.

Beim Waldsofa angekommen ziehen die Kinder den Rucksack ab und versammeln sich für den Morgenkreis um einen Baumstrunk. Wir sitzen auf der Erde und mit unserem Lied: «Im schöne grüene Wald» stimmen wir den Morgen ein. Von Mal zu Mal zeigt sich uns der Wald anders. Liegt Schnee? Ist es feucht? Wie fühlt sich die Erde an? Welche Tiere im Wald sind nun aktiv? Welche Tiere schlafen?

Anschliessend ist für die Kinder freies Spiel. Es entstehen «Suppen» mit Blättern, Zweigen, Tannennadeln und Erde, die serviert werden. Andere sind in der Werkstatt am Sägen und Holz rüsten, einige graben in der Erde und lassen Landschaften entstehen. In der Waldspielgruppe passt sich das Spiel den Jahreszeiten und Gegebenheiten an.

Die Kinder erfahren so den jahreszeitlichen Rhythmus im Spiel und mit allen Sinnen. Spielen mit unstrukturiertem Material in einer natürlichen Umgebung fördert die Kreativität und Phantasie. Es hilft eigene Grenzen zu überwinden und weitere zu entdecken. Die Natur gibt ein unmittelbares Feedback.

Neben dem freien Spiel werden die Kinder aktiv beim Zubereiten des Mittagessens eingebunden. Sie lernen so Notwendigkeiten und Zusammenhänge kennen, welche es zu einem gelungenen Essen braucht. So suchen einige das Holz für das Feuer. Andere Kinder helfen beim Essen rüsten. In unserer Waldküche kochen wir viele unterschiedliche Speisen: Risotto, Pasta, Rösti, Omeletten, Älplermagronen. Wir backen auch Kuchen, Berliner, Fasnachtschüechli und haben auch schon eigenen Apfelmost hergestellt. Wir achten auf die Jahreszeiten, das Wetter und saisonbedingte Lebensmittel. Im Wald pflücken wir Pflanzen, die wir kennen und probieren sie mit den Kindern. Wir zeigen den Kindern auch die giftigen Pflanzen und erklären wie sie zu unterscheiden sind.

Das Mittagessen schmeckt köstlich. Umso mehr, da alle ihren persönlichen Anteil zu dieser gelungenen Runde beigetragen haben. Die Kinder erfahren dadurch Selbstwirksamkeit und Teamgeist zugleich.

Nach dem Abwasch und einer weiteren kurzen Spielzeit machen wir uns gemeinsam auf den Weg zum Treffpunkt. Dort erfahren die Eltern von ihren Kindern welche Geschichten gelebt, welche Entdeckungen gemacht und welche wagemutigen Taten an diesem Vormittag vollbracht wurden.

Angebot:

Montag
8.40 – 11.40 Uhr
ab 2 ½ Jahren mit Znüni

Dienstag
9.00 – 13.00 Uhr
ab 3 Jahren mit Znüni und Mittagessen

Anmeldung/Fragen:
Susanne Kuhn, Tel. 044 954 18 49

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben

Neben dem Oster-Anlass wird jetzt auch der geplante Grillabend vom 16. Mai 2020 ein Opfer des Corona-Virus. Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben, dieser gemütliche Abend wird bestimmt nachgeholt werden! Über die Durchführung der weiteren Anlässe wie die Zelt-Nacht oder Töff-Tour werden wir dann zu einem späteren Zeitpunkt informieren.

In der letzten März-Woche bot der Dorfverein mittels in jede Haushaltung verteiltem Flyer eine Nachbarschaftshilfe für Corona-Risikogruppen an. Gleichzeitig wurden HelferInnen für diese Dienstleistungen gesucht und erfreulicherweise meldeten sich 15 Personen für die Mithilfe an! Vielen herzlichen Dank, die Solidarität in unserem kleinen Dorf ist fantastisch und freut enorm! Bis anhin machten 3 Personen von unserer Unterstützung Gebrauch, vorwiegend für Einkäufe. Potential also noch vorhanden, viele Helferlein warten im Hintergrund …

Melden Sie sich weiterhin ungeniert unter:
dv.madetswil@bluewin.ch
oder 079 263 58 42 (Michi Hotz)

Wir wünschen allen weiterhin gute Gesundheit!

Der Vorstand des Dorfvereins Madetswil

Anlässe

Aufgrund der aktuellen Lage werden im Monat Mai keine Anlässe publiziert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.russikon.ch

Willkommen

Lion Maximilian Bischofberger
geboren, 26. Februar 2020

Sophie Itting
geboren, 29. Februar 2020

Wir gratulieren

zum 85. Geburtstag

Heidi Gerber
Im Boge 8
8332 Russikon
19. Mai 2020

Zum Gedenken

Am 5. April 2020 ist in Russikon gestorben
Wolfgang Wöhr
geboren 31. Juli 1938
wohnhaft gewesen in 8332 Russikon, Rosengasse 8

Am 13. April 2020 ist in Russikon gestorben
Marie «Gertrud» Maag geb. Schenker
geboren 20. Juni 1929
wohnhaft gewesen in 8332 Russikon, Im Berg 8b

Am 13. April 2020 ist in Russikon gestorben
Emma Stöckli geb. Schläpfer
geboren 8. März 1930
wohnhaft gewesen in 8332 Russikon, Rosengasse 8

Wichtige Informationen

Gemeindeverwaltung Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62
www.russikon.ch, info@russikon.ch

Öffnungszeiten:
Vorübergehend reduzierte Öffnungszeiten. Siehe Seite 3.

Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414

Ärztefon
Ärztetelefon für die Notfalldienste
der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken **0800 33 66 55**

GEMEINDE RUSSIKON äxgüsi

Die weiteren Ausgaben

Ausgabe	Redaktions-/ Inserateschluss	Verteilung
495 Juni	Di, 19. Mai 2020	04.06.2020
496 Juli/August	Di, 23. Juni 2020	09.07.2020
497 September	Di, 11. August 2020	27.08.2020
498 Oktober	Di, 08. September 2020	24.09.2020
499 November	Di, 13. Oktober 2020	29.10.2020
500 Dezember/Januar	Di, 10. November 2020	26.11.2020

Alle Daten und Ausgaben unter www.russikon.ch
(ÜBER RUSSIKON)

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Herausgeberin:
Politische Gemeinde Russikon

Erscheinungsweise:
10× pro Jahr/Auflage 2'100 Ex.

Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommisson entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Sekretariat Redaktion:
Mitteilungsblatt «äxgüsi»
c/o Gemeindekanzlei Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Regula Siebenmann
Telefon 076 392 29 14
aexguesi.russikon@gmail.com

Redaktionskommission:
Regula Siebenmann, Hans Aeschlimann,
Marc Syfrig, Dennis Stoz

Inserate

Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	CHF 80.00
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	CHF 100.00
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	CHF 170.00
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	CHF 170.00
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	CHF 300.00
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	CHF 300.00
1/1-Seite (187 x 275 mm)	CHF 520.00

Wiederholungsrabatt

– Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr	20%
– Belegung in 5 Ausgaben pro Jahr	15%
– Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr	10%

Druckunterlagen:
– PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
– EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
– Word-Dateien (Bilder und Logos separat)

Für alle Inserate benötigen wir eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:
stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50
aexguesi@stoz.ch, www.stoz.ch

Druck: DT Druck-Team AG, Wetzikon

Nächste Ausgabe: Nr. 495/20
Redaktions-/Inserateschluss: Di 19.05.20
Erscheinung: Do 04.06.20
Alle Redaktionsdaten auf www.russikon.ch

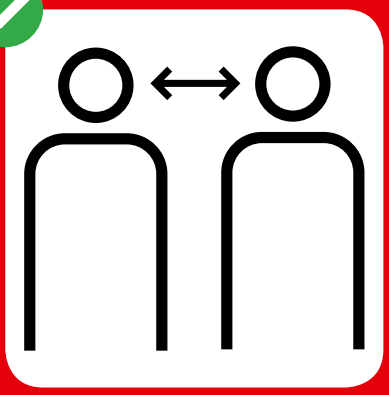
Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion

Coronavirus

So schützen Sie sich und andere

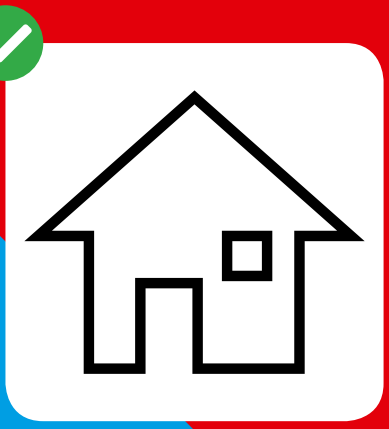
Gründlich Hände waschen.

In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.

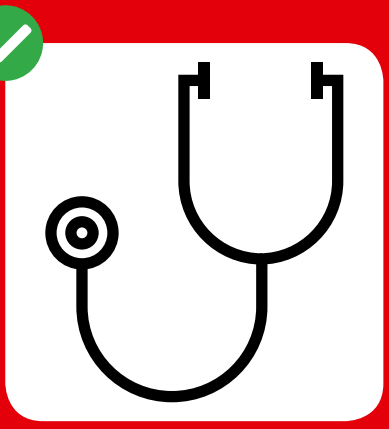


Abstand halten.
Zum Beispiel:
- Ältere Menschen durch genügend Abstand schützen.
- Beim Anstehen Abstand halten.
- Bei Sitzungen Abstand halten.

Hände schütteln vermeiden.



Bei Fieber oder Husten zu Hause bleiben.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

Bei einem Verdachtsfall
Rufen Sie an, bevor Sie zum Arzt gehen!

Medizinische Fragen zum Coronavirus
Tel. 0800 33 66 55 (Ärztefon)

Für Veranstalter und Gemeinden
Tel. 0800 044 117

Infoline Bundesamt für Gesundheit
Tel. 058 463 00 00

24 Stunden erreichbar

www.gd.zh.ch/coronavirus